



Die Fahrgäste in Bodenwerder haben sich offenbar an den Bürgerbus gewöhnt. Die Akzeptanz wird im größer.

FOTO: JSP

# Bürgerbus nimmt Fahrt auf

Stetig steigende Fahrgastzahlen seit Anfang April / Angebot wird ab August ausgebaut

VON JENS-THILO NIETSCH

**BODENWERDER.** Der Bürgerbus im Raum Bodenwerder kommt immer mehr und immer zügiger ins Rollen. Anfang April gestartet, verzeichnet der Bürgerbusverein Bodenwerder-Polle stetig steigende Fahrgastzahlen. Im ersten Monat waren es noch 100 Fahrgäste, im vergangenen Juni waren es doppelt so viele, knapp 200. „Wir haben im Vergleich zum Vormonat Mai eine Steigerung von 26 Prozent. Die Leute haben sich an das Angebot gewöhnt, die Akzeptanz wird den Bus wird immer größer“, sagt der Geschäftsführer des Bürgerbusvereins, Gerhard Löcker.

Kleinere anfängliche Missverständnisse hätten sich mittlerweile erledigt, wie zum Beispiel, dass die Fahrgäste nicht an den Bushaltestellen warten, sondern irgendwo am Straßenrand, das gebe es nicht mehr, so Löcker weiter.

Und diese positive Entwicklung hat dementsprechend positive Folgen. Um den stetig steigenden Fahrgastzahlen gerecht werden zu können, wird zum 1. August der Fahrplan des Bürgerbusses umgestellt. Der Takt wird erhöht: Statt wie bisher zwei Runden am Tag werden dann vier Runden pro Tag gedreht. Mehr Haltestellen werden angefahren und dementsprechend werden auch mehr

Wohngebiete bedient, so Löcker über das erweiterte Angebot, das vorwiegend von älteren Menschen und Menschen mit einer Mobilitätseinschränkung genutzt wird.

**„ Wir haben im Vergleich zum Vormonat Mai eine Steigerung von 26 Prozent.**

**Gerhard Löcker**  
Geschäftsführer des  
Bürgerbusvereins

Neu in der Ausstattung des Busses ist seit dem 1. Juli ein Monitor, angebracht oben hinter dem Fahrersitz. Durch ihn wird die nächste angefahrne

Haltestelle optisch wie auch akustisch angezeigt. Zusätzlich dazu haben heimische Unternehmen die Möglichkeit, sich auf dem Monitor durch Werbetexte zu präsentieren.

„45 Gewerbetreibende aus dem Raum Bodenwerder nutzen das schon, dadurch erfährt der Verein eine erheblich verbesserte finanzielle Unterstützung“, freut sich Löcker über die gute Annahme dieser Werbemöglichkeit.

Und der Verein hat neue Ziele für die kommende Zeit. Geplant sei es, Ende des Jahres einen zweiten Bus zu bestellen, der dann Anfang 2020 in Betrieb genommen werden soll. Auch vor diesem Hinter-

grund ist Gerhard Löcker immer um „Nachwuchs“ im Fahrerbereich bemüht: „Wenn jemand Interesse hat, kann er sich immer bei mir melden“, zeigt sich Löcker gesprächsbereit.

Anforderungen seien lediglich der Besitz eines normalen Pkw-Führerscheins sowie eine abgelegte Gesundheitsprüfung. Derzeit sind 23 Fahrer ehrenamtlich in ihrer Freizeit mit dabei, alle seien nach wie vor hoch engagiert bei der Sache dabei, freut sich Löcker.

**☎ Kontakt:** Bürgerbusverein Bodenwerder-Polle, Geschäftsführer Gerhard Löcker (Telefon 05158/864; E-Mail an gerhardloecker@freenet.de).